

[6338.]

Orlich's Reise in Indien.

Fortsetzung des Subscribers-Verzeichnisses.

Herr Pastor Wimmer in Oberschönau	1 Ex. durch Braumüller & Seidel in Wien.
Die Universitäts-Bibliothek in Leipzig	1 "
Die Stadt-Bibliothek in Leipzig	1 "
Herr F. Niegel in Potsdam	1 "
Herren Eggers & Co. in St. Petersburg	1 "
Herren Braumüller & Seidel in Wien	1 "
Die Gropius'sche Buchhandlung in Berlin	1 "
Herren Vorrosch & Andre in Prag noch	2 "

Diejenigen Handlungen, welche uns ihre Bestellungen bis jetzt noch nicht eingesandt, oder die Namen ic. ihrer Subscribers noch nicht aufgegeben haben, bitten wir dies recht bald zu thun, da Mitte October mit dem Druck des Subscribers-Verzeichnisses angefangen wird.

Leipzig, 16. Septbr. 1844.

Mayer & Wigand.

[6339.]

Buchhändler-Verzeichniss 1845.

Hierdurch ersuche ich die geehrten Herren Collegen mir Behufs der Ausarbeitung des **Verzeichnisses der Buch-, Kunst- u. Antiquariatshandlungen für 1845** die Veränderungen und Zusätze ihrer Firmen bis spätestens **1. December** zukommen zu lassen, da um diese Zeit der Druck des nächsten Jahrgangs beginnt und später eingehende Notizen keine Berücksichtigung finden können.

Leipzig, September 1844.

Immanuel Müller.

[6340.] A. Frank in Paris (Nachfolger der H.H. Brockhaus & Avenarius) hat die Ehre, seinen geehrten Herren Collegen hierdurch anzugeben, daß er vom

Institut Royal de France

beauftragt worden ist, an dasselbe vom Auslande, namentlich von Deutschland eingehende Weischlüsse zur Besförderung anzunehmen.

Er bittet deshalb, solche so wie Packete an die „Membres de l'Institut“ adressirt, an seinen Commissär in Leipzig, die H.H. Brockhaus & Avenarius, auf Buchhändlerwege einzusenden.

Bei dieser Gelegenheit erlaubt er sich, darauf aufmerksam zu machen, daß er bei seinen Verbindungen mit den hiesigen Königl. Bibliotheken aern erbittig ist, Weischlüsse an dieselben, namentlich an die „Bibliothèque du Museum d'histoire naturelle“ so wie auch an hiesige oder in den Departements wohnende Privaten zu befördern. In Bezug auf die letzteren bittet er jedoch um genaue Angabe der Adresse, so wie Nennung des Absenders, um über etwa nicht bestellbare Packete Nachricht geben zu können.

[6341.] Zur Ankündigung namentlich populärer, gemeinnütziger und ascetischer Schriften erlaube ich mir die Herren Verleger auf das in meinem Verlage erscheinende und sehr viel gelesene

Wochenblatt für den Kreis Altena

(Auflage 1100)

aufmerksam zu machen. Die Insertionsgebühren betragen nur $\frac{1}{2}$ Rtl für die Garmonseite oder deren Raum. — Beilagen mit meiner Firma werden gratis beigelegt.

P. A. Sautz in Altena.

[6342.] Mehrere der Herren Verleger beachten bei Versendung der Novitäten noch nicht genug die Anzahl der Exemplare, die ich in allen Fächern der Wissenschaft pro novi-

tate gewünscht habe, weshalb ich oft in die unangenehme Lage versetzt bin, das nicht unbedeutende Publikum meiner bekannten Wirkungskreise ungleichmäßig bedienen und Nachverschreibungen machen zu müssen, die dann bei der großen Entfernung von Leipzig erst spät und oft erst dann Erledigung finden, wenn entweder das lebhafte Interesse daran geschwächt oder durch das Erscheinen eines andern Werkes gänzlich verdrängt worden ist. Ich nehme unbedingt alle Novitäten an und beziehe mich bei der zu sendenden Anzahl, namentlich bei rein wissenschaftlichen Werken, auf meine gegebene Notiz in den Novitäten-Versendungs-Listen pro 1844 von Theodor Thomas und Otto Wigand in Leipzig und bitte um deren geneigte Beachtung. Dorpat und Pleskow.

Otto Model.
(Fr. Severins Buchhandlung.)

[6343.] **Nicht zu übersehen.**

Von allen die „Schlesischen Weber-Unruhen“ betreffenden Schriften, es sei nun pro oder contra, erbitte ich mir gleich nach Erscheinen zur ersten Post Zusendung in zehnfacher Anzahl. Dabei erlaube ich mir zu bemerken, daß die Nennung meiner Firma bei Inseraten in die beiden Breslauer Zeitungen von großem Nutzen sein wird.

Von Musikalien für Gesang, namentlich für Chor und Männergesang, erbitte ich mir unaufgefordert zur Fuhre 2—3 Exemplare à Conditione.

Reichenbach, im Septbr. 1844.

Friedr. George.